

Mauritz Rast

Der Landschaftsmaler Mauritz Rast wurde im Rastenmoos geboren. Kurz darauf zog die Familie in die heutige Kirchmatt im Dorf Neuenkirch. Der schwächliche, körperlich leicht behinderte Jüngling galt als menschenscheuer Sonderling; im späteren Leben machte sich sogar Schizophrenie bemerkbar. Den Tod seiner überaus geliebten Mutter 1875 (er war da bereits 37jährig) verkraftete er psychisch nicht, so dass er in eine Anstalt eingewiesen werden musste.



Seine ganze Liebe galt der naiven Malerei. Am produktivsten war er in den Jahren vor dem Tod der Mutter. Er schuf zahlreiche Landschaftsbilder. Viele Ansichten von Dörfern der näheren Umgebung entstanden da im Stil von realistischen Fotografien. Die Bilder sind scharf konturiert und zeigen keine Anlehnung an den damals aufkommenden Impressionismus.

[Weitere Informationen](#)